

Branchenmonitoring Gesundheitsfachberufe Rheinland-Pfalz

Eine Untersuchung des Instituts für Wirtschaft, Arbeit und Kultur (IWAK), Zentrum der Goethe-Universität im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz

Welchem Sektor ist Ihre Einrichtung zuzuordnen?	
Ambulanter Pflegedienst	<input type="checkbox"/>
(Teil-)Stationäre Altenpflege	<input type="checkbox"/>
Hospiz	<input type="checkbox"/>

I. Ihre Nachfrage nach Fachkräften in den Gesundheitsfachberufen

Wie viele <u>akademische</u> Fachkräfte (Personen) haben Sie im Zeitraum vom 01.01. bis zum 31.12.2015 für freie Arbeitsplätze gesucht? Wie viele der freien Arbeitsplätze konnten Sie NICHT besetzen?		
	Gesuchte Personen	Nicht besetzt
Akademische Pflegekräfte		
Akademische/r Diätassistent/in		
Akademische/r Ergotherapeut/in		

Wie viele Fachkräfte (Personen) <u>mit Weiterbildung</u> haben Sie im Zeitraum vom 01.01. bis zum 31.12.2015 für freie Arbeitsplätze gesucht? Wie viele der freien Arbeitsplätze konnten Sie NICHT besetzen?		
	Gesuchte Personen	Nicht besetzt
Diabetesberater/in im Gesundheitswesen und in der Altenpflege		
Leiter/in einer Pflege- oder Funktionseinheit im Gesundheitswesen und in der Altenpflege		
Pflegedienstleiter/in		
Pflegefachkraft für ambulante Pflege		
Pflegefachkraft für Intensivpflege		
Pflegefachkraft für Nephrologie		
Pflegefachkraft für Onkologie		
Pflegefachkraft für pädiatrische Intensivpflege		
Praxisanleiter/in		

Wie viele Fachkräfte (Personen) aus den Pflegeberufen haben Sie im Zeitraum vom 01.01. bis zum 31.12.2015 für freie Arbeitsplätze gesucht? Wie viele der freien Arbeitsplätze konnten Sie NICHT besetzen?

	Gesuchte Personen	Nicht besetzt
Altenpfleger/in		
Gesundheits- und Krankenpfleger/in		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in		
Altenpflegehelfer/in		
Krankenpflegehelfer/in		
Angelernte Hilfskräfte in der Pflege		

Wie viele Fachkräfte (Personen) aus den therapeutischen- und Assistenzberufen haben Sie im Zeitraum vom 01.01. bis zum 31.12.2015 für freie Arbeitsplätze gesucht? Wie viele der freien Arbeitsplätze konnten Sie NICHT besetzen?

	Gesuchte Personen	Nicht besetzt
Diätassistent/in		
Ergotherapeut/in		
Physiotherapeut/in		

II. Die Stellenbesetzungssituation im Jahr 2015

Hatten Sie Probleme, Ihre Arbeitsplätze im Jahr 2015 in dem von Ihnen vorgesehenen Zeitraum zu besetzen. Wenn ja, welcher Art waren Ihre Stellenbesetzungsprobleme? Bitte differenzieren Sie zwischen unterschiedlichen Berufsgruppen. Mehrfachantworten sind möglich.						
	Nein	Ja	Arbeitsplätze konnten überhaupt nicht besetzt werden, weil keine passenden Mitarbeiter/innen gefunden wurden	Arbeitsplätze konnten nur zeitlich verzögert besetzt werden	Arbeitsplätze können nur nach individuellen Zugeständnissen gegenüber den Bewerber/innen besetzt werden	Arbeitsplätze mussten mit unterqualifizierten Bewerber/innen besetzt werden
Akademische Pflegekräfte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Akademische/r Diätassistent/in	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Akademische/r Ergotherapeut/in	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachkräfte in den Gesundheitsfachberufen mit Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pflegefachkräfte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pflegehelfer/in und angelernte Hilfskräfte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Diätassistent/in	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ergotherapeut/in	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Physiotherapeut/in	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

III. Personalstruktur

III.1 Wie viele akademische Fachkräfte in den Gesundheitsfachberufen beschäftigen Sie derzeit insgesamt in Ihrem Haus? Bitte differenzieren Sie auch nach Arbeitszeitumfang

Wenn Sie keine Personen mit der entsprechenden Qualifikation beschäftigen, tragen Sie bei „Gesamt“ bitte die „0“ ein. Wenn Ihnen keine genauen Zahlen vorliegen, schätzen Sie bitte.

	Gesamt	Vollzeit	Teilzeit (über 50%)	Teilzeit (50%)	Teilzeit (unter 50%)	Minijob
Akademische Pflegekräfte						
Akademische/r Diätassistent/in						
Akademische/r Ergotherapeut/in						

III.2 Wie viele akademische Fachkräfte in den Gesundheitsfachberufen beschäftigen Sie derzeit differenziert nach den folgenden Altersgruppen?

Wenn Ihnen keine genauen Zahlen vorliegen, schätzen Sie bitte. Ihre Angaben sind wichtig zur Berechnung des zukünftigen Fachkräftebedarfs.

	Unter 41 Jahre	41 bis 45 Jahre	46 bis 50 Jahre	51 bis 55 Jahre	56 bis 60 Jahre	61 bis 65 Jahre	Über 65 Jahre
Akademische Pflegekräfte							
Akademische/r Diätassistent/in							
Akademische/r Ergotherapeut/in							

III.1 Wie viele Fachkräfte aus den therapeutischen- und Assistenzberufen beschäftigen Sie derzeit insgesamt in Ihrem Haus? Bitte differenzieren Sie auch nach Arbeitszeitumfang.

Wenn Sie keine Personen mit der entsprechenden Qualifikation beschäftigen, tragen Sie bei „Gesamt“ bitte die „0“ ein. Wenn Ihnen keine genauen Zahlen vorliegen, schätzen Sie bitte.

	Gesamt	Vollzeit	Teilzeit (über 50%)	Teilzeit (50%)	Teilzeit (unter 50%)	Minijob
Diätassistent/in						
Ergotherapeut/in						
Physiotherapeut/in						

III.2 Wie viele Fachkräfte aus den therapeutischen- und Assistenzberufen beschäftigen Sie derzeit differenziert nach den folgenden Altersgruppen?

Wenn Ihnen keine genauen Zahlen vorliegen, schätzen Sie bitte. Ihre Angaben sind wichtig zur Berechnung des zukünftigen Fachkräftebedarfs.

	Unter 41 Jahre	41 bis 45 Jahre	46 bis 50 Jahre	51 bis 55 Jahre	56 bis 60 Jahre	61 bis 65 Jahre	Über 65 Jahre
Diätassistent/in							
Ergotherapeut/in							
Physiotherapeut/in							

IV. Altersbedingter Ersatzbedarf

Für die Prognose des zukünftigen Fachkräftebedarfs benötigen wir weitere Informationen. Bitte denken Sie an die Beschäftigten, die in den vergangenen fünf Jahren altersbedingt aus dem Beruf ausgeschieden sind und geben Sie deren durchschnittliches Alter bei Berufsaustritt an.

Wenn Ihnen keine genauen Angaben vorliegen, schätzen Sie bitte.

Akademische Fachkräfte in den Gesundheitsfachberufen	Durchschnittliches Alter bei Berufsaustritt
Akademische Pflegekräfte	
Akademische/r Diätassistent/in	
Akademische/r Ergotherapeut/in	

Für die Prognose des zukünftigen Fachkräftebedarfs benötigen wir weitere Informationen. Bitte denken Sie an die Beschäftigten, die in den vergangenen fünf Jahren altersbedingt aus dem Beruf ausgeschieden sind und geben Sie deren durchschnittliches Alter bei Berufsaustritt an.

Wenn Ihnen keine genauen Angaben vorliegen, schätzen Sie bitte.

Pflegeberufe	Durchschnittliches Alter bei Berufsaustritt
Altenpfleger/in	
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in	
Altenpflegehelfer/in	
Krankenpflegehelfer/in	
Angelernte Hilfskräfte in der Pflege	

Für die Prognose des zukünftigen Fachkräftebedarfs benötigen wir weitere Informationen. Bitte denken Sie an die Beschäftigten, die in den vergangenen fünf Jahren altersbedingt aus dem Beruf ausgeschieden sind und geben Sie deren durchschnittliches Alter bei Berufsaustritt an.

Wenn Ihnen keine genauen Angaben vorliegen, schätzen Sie bitte.

Therapeutische- und Assistenzberufe	Durchschnittliches Alter bei Berufsaustritt
Diätassistent/in	
Ergotherapeut/in	
Physiotherapeut/in	

V. Angaben zu Ihrer Einrichtung

V.1 In welchem Landkreis oder welcher kreisfreien Stadt befindet sich Ihre Einrichtung?

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Ahrweiler | <input type="checkbox"/> Mainz, kreisfreie Stadt |
| <input type="checkbox"/> Altenkirchen (Westerwald) | <input type="checkbox"/> Mainz-Bingen |
| <input type="checkbox"/> Alzey-Worms | <input type="checkbox"/> Mayen-Koblenz |
| <input type="checkbox"/> Bad Dürkheim | <input type="checkbox"/> Neustadt a. d. Weinstraße, kreisfreie Stadt |
| <input type="checkbox"/> Bad Kreuznach | <input type="checkbox"/> Neuwied |
| <input type="checkbox"/> Bernkastel-Wittlich | <input type="checkbox"/> Pirmasens, kreisfreie Stadt |
| <input type="checkbox"/> Birkenfeld | <input type="checkbox"/> Rhein-Hunsrück-Kreis |
| <input type="checkbox"/> Cochem-Zell | <input type="checkbox"/> Rhein-Lahn-Kreis |
| <input type="checkbox"/> Donnersbergkreis | <input type="checkbox"/> Rhein-Pfalz-Kreis |
| <input type="checkbox"/> Eifelkreis Bitburg-Prüm | <input type="checkbox"/> Speyer, kreisfreie Stadt |
| <input type="checkbox"/> Frankenthal (Pfalz), kreisfreie Stadt | <input type="checkbox"/> Südliche Weinstraße |
| <input type="checkbox"/> Germersheim | <input type="checkbox"/> Südwestpfalz |
| <input type="checkbox"/> Kaiserslautern, Landkreis | <input type="checkbox"/> Trier, kreisfreie Stadt |
| <input type="checkbox"/> Kaiserslautern, kreisfreie Stadt | <input type="checkbox"/> Trier-Saarburg |
| <input type="checkbox"/> Koblenz, kreisfreie Stadt | <input type="checkbox"/> Vulkaneifel |
| <input type="checkbox"/> Kusel | <input type="checkbox"/> Westerwaldkreis |
| <input type="checkbox"/> Landau in der Pfalz, kreisfreie Stadt | <input type="checkbox"/> Worms, kreisfreie Stadt |
| <input type="checkbox"/> Ludwigshafen am Rhein, kreisfreie Stadt | <input type="checkbox"/> Zweibrücken, kreisfreie Stadt |

V.2 Für wie viele Einrichtungen / Standorte haben Sie den Fragebogen beantwortet? _____

V.3 Zahl der versorgten Patienten/ vollstationären Plätze in Ihrer Einrichtung:

- bis 50 51 bis 100 über 100

V.4 Haben Sie eine Betriebskita oder eine Kooperation mit einer örtlichen Kinderbetreuungseinrichtung (z.B. ein reserviertes Platzkontingent für Ihre Beschäftigten)?

- ja
 nein

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Dr. Christa Larsen Oliver Lauxen Lisa Schäfer